

Geschäftsbericht 2023

Liebe Brüttenerinnen und Brüttener
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem vorliegenden Geschäftsbericht informieren wir Sie über die umfangreichen Arbeiten im Gemeinderat, der Schule, der Verwaltung und dem Gemeindebetrieb. Dieser ist auch auf unserer Webseite, www.bruetten.ch einsehbar.

Ein Blick ins Jahr 2023 löst vermutlich bei vielen von uns ein zwiespältiges Gefühl aus. Im Unterschied zu unseren Mitmenschen in Krisen- und Kriegsgebieten haben wir das Glück, uns in der Schweiz und in unserer Gemeinde sicher zu fühlen. Halten wir diesem Vorteil Sorge.

Aus finanzieller Sicht war das Jahr 2023 für die Gemeinde Brütten sehr erfolgreich. Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis erfreut zur Kenntnis. Die Jahresrechnung schliesst rund Fr. 1.5 Millionen besser ab als budgetiert. Als Grund sind die wiederum höheren Grundstückgewinnsteuern sowie die Steuern natürlicher Personen zu nennen. Zudem sind als Einmaleffekt die Steuereinnahmen von Kapitalleistungen und tiefere Aufwände im Bereich Bildung bei der Sekundarschule Nürensdorf zufolge Umstellung des Abrechnungsmodus angefallen.

Als Minuspunkt in der Jahresrechnung ist der Finanzierungsfehlbetrag bei den Investitionen von rund Fr. 3.0 Millionen bzw. daraus folgend der schlechte Selbstfinanzierungsgrad von 47 % augenfällig. Die detaillierten Begründungen und die Details entnehmen Sie bitte aus den umfangreichen Unterlagen der Jahresrechnung und den Erläuterungen der Verwaltung und des Finanzvorstands.

An der Urne haben Sie sich für die Genossenschaft Zentrum Brütten entschieden. Mit 563 Ja gegen 271 Nein stimmten Sie einem Erlass, welches ein Darlehen an die Genossenschaft über Fr. 1.2 Millionen, einem Kredit für eine neue Tiefgarage von Fr. 1.3 Millionen und von zwei Baurechtsverträgen mit der Genossenschaft zu. Erfreulich war nebst der deutlichen Zustimmung von 67.5 % auch die hohen Stimmbeteiligung von rund 68 %. Dies wohlgermerkt ohne weitere kantonale oder eidgenössische Vorlagen. Der Gemeinderat bedankt sich für Ihr Vertrauen.

Der Bau, die von der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich verordnete Druckerhöhungsanlage, beanspruchte das Betriebspersonal und Gemeindeverwaltung Brütten wie auch den Tiefbauvorstand in baulichen Angelegenheiten sowie den Finanzvorstand hinsichtlich der Kosten ausserordentlich. Diese generationenübergreifenden Investitionen entlasten inskünftig den Finanzhaushalt betreffend den Ausgaben für Strassen- und Leitungsprojekte der Gemeinde Brütten bedeutend. Im Frühjahr 2024 ist die neue Druckerhöhungsanlage vollständig in Betrieb.

Am 29. September 2022 fand die Grundsteinlegung für die Schulhauserweiterung im Chapf statt. Dieses Projekt konnte im Laufe des Jahres 2023 abgeschlossen werden und bietet unseren Schülerinnen und Schülern nun ausreichend Platz. Auf Grund nicht vorhersehbarer Ereignissen konnte leider der von Ihnen gewährte Urnenkredit von Fr. 1.8 Millionen nicht eingehalten werden. Weitere Erklärungen entnehmen Sie bitte aus den Unterlagen zur Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2024.

Ein Thema, welches nicht nur die Gemeinde Brütten fordert, ist das Asylwesen und die immer steigende Zahl von Flüchtlingen. Bis anhin konnten wir diese in Gemeindeeigenen Wohnungen oder bei Privaten einquartieren. Auch die Schule wird jeweils kurzfristig mit Aufnahmen beansprucht.

Vom 1. Mai 2014 bis 30. April 2023 war Claudia Oswald für die Gemeinde Brütten als Gemeindeschreiberin tätig. Auf Grund einer neuen beruflichen Herausforderung entschied sie sich die Gemeinde zu verlassen. Aus den sehr guten Bewerberenden entschied sich der Gemeinderat für die Anstellung von Yves Anthon. Der Gemeinderat freut sich, diese sehr wichtige Stelle der

Verwaltungsleitung mit einer sehr gut qualifizierten Person neu zu besetzen. Im Herbst hat sich auch die Assistentin des Gemeindeschreibers Inês Sousa entschieden, das Arbeitsverhältnis aufzulösen. Diese Stelle nimmt per 1. Juli 2024 David Biasi ein.

Im Namen des Gemeinderates danke ich den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung, allen Mitgliedern von Behörden und Kommissionen für ihren Einsatz zum Wohl der Gemeinde Brütten. Ihnen, geschätzte Liebe Brüttenerinnen und Brüttener danke ich für Ihr Vertrauen und Wohlwollen den Behörden und der Verwaltung gegenüber.

Nach dem Winter, der eigentlich kein richtiger war nur ansatzweise der Norm entspricht, bin ich nun gespannt, wie sich das Frühjahr entwickelt!

Der Gemeindepräsident

Fritz Stähli

Zweck des Geschäftsberichts gemäss § 134 Abs. 2 Gemeindegesetz

Der Gemeinderat erstattet jährlich Bericht über die im vergangenen Jahr erreichten Ziele und erledigten Geschäfte von grundsätzlicher Bedeutung. Er legt Rechenschaft ab über die wichtigsten Entwicklungen und Geschäfte des vergangenen Jahres.

Behörden und Verwaltung

Zusammensetzung der Behörden und Kommissionen

Gemeinderat

Präsident	Stähli Fritz
5 Mitglieder	Ball Peter, Küng Florian, Schäpper Trüb Erika, Sichler Martin, Kuhn Martin

Schulpflege

Präsident	Kuhn Martin (von Amtes wegen im Gemeinderat)
4 Mitglieder	Knecht Urs, Kunz Corina, Rüschi-Santi Daniela, Stahl Sabine

Unterstellte Kommissionen

Hochbaukommission

Präsident	Stähli Fritz
4 Mitglieder	Altorfer Urs, Bühler Andreas, Grossert Lukas, 1 Sitz vakant

Sozialkommission

Präsidentin	Schäpper Trüb Erika
4 Mitglieder	Baltensperger Ursina, Frei Christian, Scherer Hubert, 1 Sitz vakant

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission

Präsident	Kammerlander Stefan
4 Mitglieder	Boser Oliver, Bürgisser Yann, Kessler Samuel, Winiger Sandra

Beratende Kommissionen

Kulturkommission

Präsident Schäpper Trüb Erika
2-4 Mitglieder Büchi Annette, Wehrli Silvia, Rosina Zoppi

Natur- und Landschaftskommission

Präsident Ball Peter
5 Mitglieder Gross Hans Peter, Künzi Ulrich, Lippuner Christian, Metzener Paul, Wyss Ernst

Ausschüsse

Der Gemeinderat hat folgenden Ausschüssen nachstehende Aufgaben übertragen:

Personalausschuss, bestehend aus Gemeindepräsident, Schulpflegerpräsident und Gemeindeschreiber

- Anstellung Verwaltungs- und Betriebspersonal (unter Beizug des zuständigen Ressortvorstands) mit Ausnahme der Lehrkräfte und der Schulleitung inkl. Festlegung der Besoldung
- Gesuche für unbezahlte Ferien
- Genehmigung von Weiterbildungsgesuchen (sofern länger als eine Woche)
- Lohnanpassungen und Einmalzulagen
- Kenntnisnahme ausserordentliche MAB
- Stufenanstiege, Beförderungen, Rückstufungen

Finanzausschuss, bestehend aus Gemeindepräsident, Finanzvorsteher, weiterer GR (Schulpräsident), Finanzverwalter, Gemeindeschreiber; RGPK-Mitglied als Gast

- Rollende Finanzplanung inkl. Finanzkennzahlen
- Vorbereiten der Budgetrichtlinien
- Vorbereitung der Finanz- und Aufgabenplanung sowie Geschäftsbericht

Sitzungen der Behörden und Kommissionen

Gemeinderat

	2023	2022
Gemeinderatssitzungen	23	23
Klausur	0	1 ½ Tage

Eigenständige Kommission

Schulpflegesitzungen	10	9
Klausur	1	1

Unterstellte Kommissionen

Hochbaukommission	9	12
Sozialkommission	5	6

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission	8	6
--	---	---

Beratende Kommissionen

Natur- und Landschaftskommission	1	1
Kulturkommission	4	3

Kommunale Urnenabstimmungen

Der Gemeinderat hat dem Souverän im Jahre 2023 drei (2022: ein) Geschäfte an der Urne unterbreitet:

Am 18. Juni 2023 fand die Urnenabstimmung statt über:

- Überführung des Zusammenarbeitsvertrags in einen Anschlussvertrag zwischen den politischen Gemeinden Brütten und Nürensdorf betreffend Besorgung der Feuerwehr zu? Diesem Geschäft wurde mit 777 Ja zu 21 Nein Stimmen zugestimmt.

Am 3. September 2023 fand die Urnenabstimmung statt über:

- Den neuen Vertrag über den Anschluss an die Sekundarschule. Diesem wurde mit 752 Ja zu 59 Nein Stimmen zugestimmt.
- Erlass „Genossenschaft Zentrum Brütten“ bestehend aus den Baurechtsverträgen über 776 m² (Kat.-Nr. 1008), 1'177 m² (Kat.-Nr. 1067), einem Darlehensvertrag von Fr. 1.2 Mio. der Gemeinde Brütten an die Genossenschaft sowie einem Kredit für Fr. 1.3 Mio. für den Bau einer Gemeindetiefgarage. Dem wurde mit 563 Ja zu 271 Nein Stimmen zugestimmt.

Wahlen und Abstimmungen

Die Mitglieder des Wahlbüros standen an sechs (2022: fünf) Abstimmungssonntagen im Einsatz und zählten drei eidgenössische (2022: elf), null kantonale (2022: sieben) und eine römisch-katholische (2022: null) Vorlagen. Zusätzlich fanden für folgende Gremien Erneuerungswahlen statt: Regierungsrat, Kantonsrat, Ständerat sowie Nationalrat.

Gemeindeversammlungen

Im Jahr 2023 fanden drei Gemeindeversammlungen (2022: drei) statt, dessen Geschäfte alle genehmigt wurden.

Die erste Gemeindeversammlung fand am 29. Juni 2023 statt und wurde von 49 Stimmberechtigten (2022: 56) besucht. Die politische Gemeinde legte fünf Vorlagen (2022: drei) vor:

- Jahresrechnung 2022, Genehmigung
- Geschäftsbericht 2022, Genehmigung
- Abrechnung Hagenstrasse; Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung
- Abrechnung Steinlerstrasse; Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung
- Abrechnung Haldlerstrasse; Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung fand am 7. November 2023 statt und wurde von 50 Stimmberechtigten besucht. Die politische Gemeinde legte vier Vorlagen vor:

- Bauprojekt Harossenstrasse, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung
- Bauprojekt Strubikonerstrasse, Eich innerorts, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung
- Abrechnung Freiraum- und Platzgestaltung Allmend (1. Etappe), Genehmigung
- Abrechnung Strubikonerstrasse, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung, Genehmigung

Die dritte Gemeindeversammlung fand am 11. Dezember 2023 statt und wurde von 82 Stimmberechtigten (2022: 58) besucht. Die politische Gemeinde legte zwei Vorlagen (2022: fünf) vor:

- Budget 2024 und Festsetzung Steuerfuss / Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan, Genehmigung

Gestaltungsplan "Arbeitsplatzgebiet Chätzler", Genehmigung

Ausserkommunale Zusammenarbeit

Die Gemeinde ist in Zweckverbänden oder Teil von Anschluss- und Zusammenarbeitsverträgen, in Verbänden und Konferenzen, in denen jeweils ein Gemeinderat delegiert ist:

- Anschlussvertrag Feuerwehr Altbach
- Anschlussvertrag für die Jugendarbeit Nürensdorf
- Anschlussvertrag Kindes- und Erwachsenenschutzkreis KESB Winterthur-Andelfingen
- Anschlussvertrag Sekundarschule Nürensdorf
- Anschlussvertrag Zivilschutzorganisation Illnau-Effretikon
- Koordinationsorgan Wasserverbund Zone Brütten-Nürensdorf-Lindau
- Regionale Verkehrskonferenz RVK
- Regionalplanung Winterthur und Umgebung RWU
- Sackgebührenverbund Winterthur
- Spitex Verein Bassersdorf-Nürensdorf-Brütten
- Verein House of Winterthur HOW
- Zusammenarbeitsvertrag für die Führung & Ausrichtung Sozialhilfe Soziale Dienste Seuzach
- Zweckverband Alterszentrum im Geeren Seuzach AZiG
- Zweckverband Erwachsenenschutz Winterthur-Land
- Zweckverband Kehrrichtorganisation und Umgebung KOWU

Die Gemeinde hat Leistungsvereinbarungen abgeschlossen mit:

- Gemeindestelle für Landwirtschaft (ehem. Ackerbaustellenleiter); im Auftragsverhältnis
- Forstrevier Oberembrach-Lufingen-Staatswald Embrach unter Förster Christian Lippuner
- Grüngutgemeinschaft Baltensperger und Zollinger
- AOZ-Asylkoordination Zürich in Wetzikon; Betreuung und Umsetzung der Integrationsagenda
- AIDA-Care, Bassersdorf
- Leistungsvereinbarung GIS-basierte Ersterfassung der landwirtschaftlichen Kulturflächen
- Verein Jugendnetzwerk 8311
- Verein Kinderhaus Chrüsimüsi
- Verein Palliative Care Team Winterthur und Andelfingen
- Triangel (Kita- und Hort-Aufsicht)

Vereinbarungen von Arbeitsleistungen durch die Gemeindeverwaltung:

- Brüel AG Brütten
- Elternbriefe Pro Juventute
- Genossenschaft Zentrum Brütten
- Stiftung Köchli

Vereinsmitglied bei:

- Verein IG Rettungsdienst
- Verein Kinderhaus Chrüsimüsi
- Verein Region Ost

Alleinige Besitzerin der:

- Brüel AG Brütten
(Bau und Betrieb von Alterswohnungen und Dienstleistungen, Gründungsjahr: 2019)

Aktieninhaberin bei:

- Brüel AG Brütten
- Theater AG
- Flughafen AG
- Zürich Holz AG

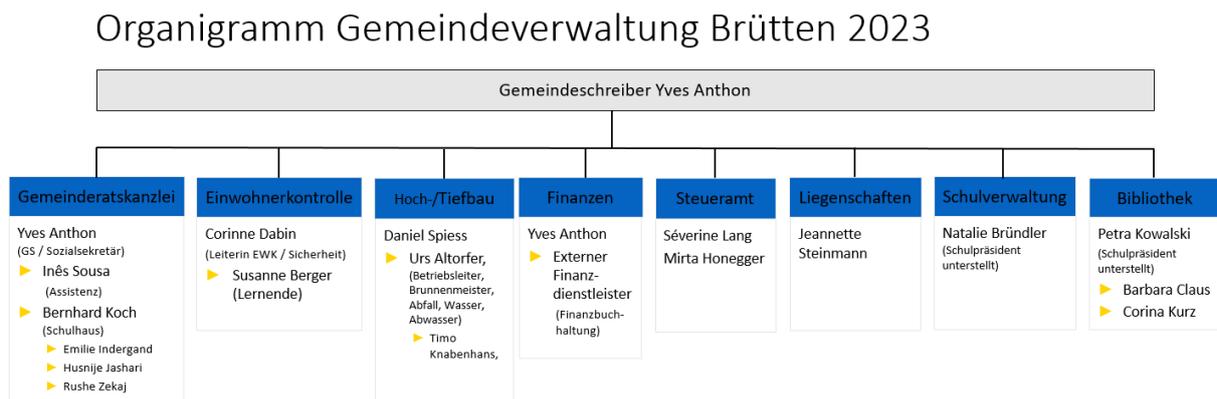
Genossenschaftsanteilscheine:

- Genossenschaft Zentrum Brütten

Archivierung

Hier hat sich nichts verändert. Die Verwaltung arbeitet mit einem elektronischen Geschäftsverwaltungssystem. Verträge, Protokolle, Belege und sonstige je nach Wichtigkeit priorisierte Korrespondenz wird weiterhin in Papierform archiviert. Eine externe Archivarin kommt jeweils ein paar Tage im Herbst, um die Dokumente fachgerecht zu archivieren.

Organigramm Gemeindeverwaltung Brütten 2023



Gemeindeverwaltung

Die Verwaltung besteht aus insgesamt acht, mehrheitlich Teilzeit-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. In drei Jahren überschneiden sich zwei Lernende während einem Jahr. Seit Sommer 2022 wurde die Buchhaltung an einen externen Finanzdienstleister übertragen. Der Gemeindeschreiber und die Mitarbeitenden arbeiten seither gegen 25 - 30 % für den Finanzbereich. Für die Aufarbeitung und Fortführung im Debitorenwesen ist weiterhin Patricia Henauer, Sachbearbeiterin Finanzen aus Illnau-Effretikon, zu ca. 10 % vorübergehend zuständig. Sie unterstützt zudem bei vielen kleineren Detailaufgaben die Gemeindefinanzen sowie die externe Firma.

Im Jahr 2023 gab es einen Stellenwechsel in der Position des Gemeindeschreibers (2022: 0). Die vorherige Gemeindeschreiberin Claudia Oswald verliess die Gemeinde Brütten per Ende April 2023. Anschliessend übernahm Daniel Spiess die Funktion als ad. Interim bis 30. Juni 2023. Seit 1. Juli 2023 konnte die Stelle mit Yves Anthon neu besetzt werden. Die Stellenprozente liegen per Ende Jahr bei insgesamt 550 % (2022: 520). Die Erhöhung setzt sich der neuen Anstellung des Gemeindeschreibers zu 100 % (zuvor 80 %) sowie der Aufstockung der Stellenprozente von 80 % auf 90 % in der Einwohnerkontrolle zusammen.

Letztmals wurde vor mittlerweile 13 Jahren eine umfassende Organisationsanalyse durchgeführt. Um auch künftig die Anforderung an eine moderne, leistungsfähige Verwaltungs- und Betriebsebene zu genügen, wurden die Strukturen von Verwaltung und Betrieb von einer externen spezialisierten Fachstelle (Federas Beratung AG) überprüft sowie Optimierungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Nach der Übersicht über das Aufgabenspektrum und die Rahmenbedingungen für die Aufgabenerfüllung, einer Einschätzung vom Ist- und Soll-Zustand in den relevanten Bereichen wurden Interviews mit dem Verwaltungs- und Betriebsmitarbeiter sowie den Mitgliedern des Gemeinderats durchgeführt.

Aufgrund der erhaltenen Eindrücke hat der Projektleiter der Federas die Behörde, Verwaltung und Betrieb der Gemeinde Brütten grundsätzlich als gut funktionierende Organisation in einem angenehmen Arbeitsklima wahrgenommen. Die Qualität der Arbeit wurde von auf einem guten bis sehr guten Stand wahrgenommen. Vergleiche mit weiteren fünf Gemeinden in ähnlicher Grösse in der Umgebung bestätigen die 550 Stellenprozente in der Verwaltung. Im betrieblichen Bereich (Gemeinde und Schule) sind die Arbeitspensen eher knapp bemessen

Betrieb

Im Betrieb arbeiten Ende Jahr drei Angestellte. Der Betriebsleiter und sein Mitarbeiter sind für die Wasserversorgung, das Strassen- und Abfallwesen, den Werkhof, Winterdienst etc. zuständig. 2023 war kein Abgang im Betrieb zu verzeichnen (2022: einer). Der Hauswart ist zusammen mit drei im Stundenlohn angestellten Reinigungsfachfrauen zuständig für das Schulhaus, Turn- und Mehrzweckhalle. Für Aussenarbeiten wird er weiterhin von selbständigen Personen in seiner Arbeit unterstützt.

Leben und Veranstaltungen

Einwohnerkontrolle

Die Führung des Einwohnerregisters gehört zu den Hauptaufgaben der Einwohnerkontrolle. Dazu gehören die Bearbeitung sämtlicher Zu-, Weg- und Umzüge innerhalb der Gemeinde Brütten sowie die Verarbeitung von Zivilstandsmeldungen wie Geburten, Eheschliessungen, Scheidungen und Todesfällen.

Einwohnerkontrolle in Zahlen

Einwohner	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Schweizerbürger	1'988	1'997	-9
Ausländische Staatsangehörige	194	163	+31
Total	2'182	2'160	+22

Mutationen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Anzahl Geburten	12	20	-8
Anzahl Todesfälle	22	13	+9
Eheschliessungen	15	9	+6
Zuzüge	173	194	-21
Wegzüge	138	131	+7
Umzüge innerhalb der Gemeinde	95	104	-9
Gemeldete Wochenaufenthalter	9	9	
Ausgestellte Aufenthaltsausweise für auswärts	10	9	+1

Stimmberechtigte per letztem Abstimmungssonntag im Jahr 2023, am 19. November 2023: 1'607.

Friedhof

Im Jahr 2023 wurden 22 Todesfälle gemeldet. Es fanden zwölf Urnenbeisetzungen und zwei Erdbestattungen auf dem Friedhof Brütten statt. Drei Urnenbeisetzungen fanden auf einem anderen Friedhof statt, eine Urnenbeisetzung erfolgte im Ausland sowie vier Urnen wurden den Angehörigen übergeben. Auf Wunsch zweier auswärtigen Personen erfolgte deren Beisetzung auf dem Friedhof Brütten.

Jungbürgerfeier

Dieses Jahr fand am 4. Oktober 2023 die Jungbürgerfeier statt. Der Anlass wurde im Tempodrom Winterthur durchgeführt, was wohl zu der hohen erfreulichen Anzahl von zwölf Teilnehmenden geführt hat. Nachdem wir mit den Go-Karts durch das Tempodrom flitzten, liessen wir den Abend mit einem kleinen Abendessen mit Pizza und Burger im Tempodrom ausklingen.

Neuzuzügerabend

Mit grosser Freude wurden am 29. September 2023 die Neuzuzüger und die Neuzuzügerinnen in Brütten begrüsst. 43 Teilnehmer (2022: 58) trafen sich zum Apéro Riche im Gemeindesaal, bei dem sich die Behördenmitglieder, Bibliothek, Schulverwaltung, Kinderhaus Chrüsümüsi, Landeskirchen, Parteipräsidenten, die Feuerwehr sowie die Gemeindeverwaltung vorstellten.



Neuzuzügerabend - Quelle Dorfblitz

Sicherheit

Art der Bewilligung	Anzahl 2023	Anzahl 2022	Veränderung
Polizeiliche Bewilligung (Verwaltung)	6	2	+4
Polizeiliche Bewilligung (Verkehr)	3	4	-1
Festwirtschaftspatent	8	5	+3
Polizeistundenverlängerung	5	2	+3
Gastwirtschaftspatent	1	0	+1
Erteilung Patent zur Führung eines Klein- und Mittelverkaufsbetriebs	0	0	
Waffenerwerbsscheine	9	11	-2
Anzahl registrierter Hunde	31.12.2023	31.12.2022	
	131	131	0
Anzahl Hundehalter	31.12.2023	31.12.2022	
	118	116	+2

Schule

Im 2023 besuchten 51 Kinder den Kindergarten und 139 Kinder die Primarschule in Brütten. 41 Brüttener Jugendliche besuchten die Sekundarschule in Nürensdorf.

An der Schule Brütten betreuten insgesamt über 30 Personen (Lehrpersonen, Schulleitung, HeilpädagogInnen, Therapeutinnen, Schulsozialarbeiterin, Schulpsychologin, Schulasistentinnen und zwei Seniorinnen die Kinder.

Der Schulhausanbau an der Westfassade wurde im Frühsommer abgeschlossen und die Schule durfte kurz vor den Sommerferien zwei moderne Schulzimmer mit Gruppenräumen und einen neuen Psychomotorikraum in Betrieb nehmen. Die neuen Räume sind zweckdienlich eingerichtet und bieten ein modernes und ansprechendes Lern- und Arbeitsumfeld.

Bei bester Stimmung und sonnigem Wetter fand am 26. Mai das Abschlussfest der Projektwoche «ready4life» zum Thema Gewaltprävention und Gesundheit statt. Nebst Festwirtschaft, Tanzaufführung und Bodysoccer-Turnier konnte auch der Erweiterungsbau von der Öffentlichkeit besichtigt werden. Auf der Südseite des Schulhauses wurde im Frühling ein Schulgarten angelegt, welchen die Kinder im Rahmen des Atelierunterrichts mit viel Elan bewirtschaften. Die Ernte fiel schon im ersten Sommer sehr ertragreich aus.

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 eröffnete die Schule Brütten im Foyer des Sporthallentraktes an drei Tagen pro Woche einen eigenen Mittagstisch, da das Kinderhaus Chrüsümüsi an Kapazitätsgrenzen stösst und die Nachfrage an Betreuungsplätzen stetig zunimmt. Ebenfalls im August 2023 hat die Schule die Kommunikationssoftware «escola» eingeführt. Dieses webbasierte Tool vereinfacht die Kommunikation zwischen Schule und Eltern. Wichtige Informationen können so unkompliziert und zeitnah über eine einheitliche Kommunikationsplattform ausgetauscht werden.

Die neue Pelletheizung für das gesamte Schulareal wurde rechtzeitig vor Beginn der kälteren Jahreszeit eingebaut und in Betrieb genommen.

Ebenfalls im Herbst fand die Schulevaluation der kantonalen Fachstelle für Schulbeurteilung FSB statt. Alle fünf Jahre wird dabei die Qualität der Schulen aus pädagogischer und organisatorischer Sicht geprüft. Die Resultate sind in allen Bereichen sehr positiv ausgefallen und wurden in einem Bericht festgehalten. Für Schulleitung, Schulpflege und Lehrpersonen sind sie eine wertvolle Bestätigung und ein wichtiges Grundlagendokument für ihre Arbeit in den kommenden Jahren.



Erweiterungsbau



Abschlussfest Projektwoche «ready4life»



Start Projektwoche Schule Brütten



Schulgarten

Bibliothek

Im Jahr 2023 wurden total 17'277 Medien (2022: 17'149) ausgeliehen was zum Vorjahr eine leichte Steigerung bedeutet. Der Medienbestand blieb mit 5'107 zu 5'164 (2022) konstant. Die Zusammenarbeit mit der Schule wurde weiter intensiviert. Neben dem Kerngeschäft, der Ausleihe von Medien, wurde die Bibliothek durch viele abwechslungsreiche Anlässe immer mehr zum Ort der Begegnung (dritter Raum) für die Bevölkerung. Folgende Veranstaltungen wurden erfolgreich durchgeführt: Ätherische Öle, Manga Zeichnungsworkshop, Schlangen und Reptilien, Geschichtemorgen, Lottoabend, Wine & Books, Biblioweekend, Lesesommer und der Adventsgruss. Die Onleihe Bibnetz Schweiz wird von der Kundschaft auch weiterhin als Zusatzangebot sehr geschätzt.



Kulturelles

Im 2023 organisierte die Kulturkommission sieben Veranstaltungen, wovon vier Konzerte waren. Die Veranstaltungen waren allesamt gut besucht. Besonders guten Anklang fand die Ein-Frau-Show von Frölein Da Capo, welche schon Wochen im Voraus ausgebucht war.

Soziales

Sozialhilfe

Im Geschäftsjahr 2023 wurde in sieben Fällen (2022: fünf) die Sozialen Dienste Seuzach tätig. Im Verlaufe des Jahres gab es vier Zugänge (2022: zwei) und zwei (2022: einen) Abgänge. Die Gemeinde Brütten verzeichnet eine sehr tiefe Quote bei der Ausrichtung von wirtschaftlicher Hilfe. In zwei (2022: drei) Fällen handelt es sich um eine reine Lohn- oder Rentenverwaltung.

Asylwesen

Der Dienstleistungsvertrag mit der AOZ wurde per 31. Dezember 2023 aufgelöst. Ab 1. Januar 2024 wird die Gemeinde Bassersdorf die Asylkoordination für die Gemeinde Brütten übernehmen. Dies bedeutet, dass Bassersdorf per sofort die Aufgabe der beratenden und administrativen Betreuung übernimmt. Brütten ist jedoch weiterhin für die Unterbringung der Geflüchteten zuständig. Die Dienstleistungen werden entsprechend von Bassersdorf in Rechnung gestellt. Der Gemeinderat sowie die Gemeindeverwaltung Brütten sind mit der Lösung äusserts zufrieden und freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bassersdorf.

Das Asylwesen wurde auch 2023 stark belastet. Per 1. Juni 2023 wurde die Asyl-Aufnahmequote im Kanton Zürich von 0.9 % auf 1.3 % angepasst. Für die Gemeinde Brütten bedeutet dies, dass seither gemäss Aufnahmequoten neu 28 Personen (zuvor 19) aufgenommen werden müssen. Mit den vorhandenen Unterkünften war es schlicht nicht möglich, dieses Kontingent zu erfüllen. Aus diesem Grund musste die Gemeinde neuen Wohnraum für die Asylanten suchen und ist bei der Dorfstrasse 29 fündig geworden. Dort konnte ein leerstehender Hausteil mit acht Zimmern gemietet werden. Per Ende Dezember 2023 erfüllt die Gemeinde Brütten mit 20 Personen 71.40 % des Kontingents der Aufnahmequote von 28 Personen. Zusätzlich unterstützt die Gemeinde Brütten eine Familie (2022: eine), welche nicht mehr zum Kontingent zählt, weil sie schon über sieben Jahre in der Schweiz leben.



Ende Jahr kam das kantonale Sozialamt vermehrt auf uns zu, da wir das Kontingent nicht erfüllen. Da bei uns aber einen Wechsel in der Asylkoordination stattfindet, erhielten wir vom Kanton einen Aufschub. Im Jahr 2024 muss somit das Kontingent mit einer höheren Quote erfüllt werden.

Dorfstrasse 29 - Quelle: Dorfblitz

Alimentenhilfe

Alimentenbevorschussungen werden durch das Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) des Kantons Zürich berechnet und durch die Sozialkommission genehmigt. Im Jahr 2023 wurden für drei Kinder und Jugendliche (2022: drei) laufende Bevorschussungsbeiträge ausgerichtet.

Pflegefinanzierung

Im Jahr 2023 wurde für 25 Personen (2022: 22) Pflegefinanzierung aufgewendet. Die Kosten (Normdefizit) dafür beliefen sich 2023 auf Fr. 583'456.45 (2022: Fr. 510'300).

Ergänzungsleistungen und Beihilfe

Insgesamt wurden für 31 Personen Fr. 453'800 (2022: 30 Pers./Fr. 563'000) Ergänzungsleistungen und für 14 Personen Fr. 34'000 (2022: 14 Pers./Fr. 25'500) Beihilfe ausbezahlt.

Spitex und andere Institutionen

Unterschiedliche Aufwendungen zeigen die Kosten der Spitex und der privaten Institutionen auf, die Patienten palliativ und zu Hause betreuen. Diese Kosten steigen bei der Spitex von Fr. 152'600 im 2022 auf Fr. 156'700 im 2023.

Raumentwicklung und Infrastruktur

Liegenschaften

Die Liegenschaftenverwaltung vermietet in den gemeindeeigenen Gebäuden insgesamt 22 Wohneinheiten, fünf Gewerberäumlichkeiten und eine Verkaufsfläche sowie Tiefgaragen- und Aussenparkplätze. Daneben verwaltet sie die Gemeinderäumlichkeiten und das gesamte Schulhausareal. Der Schulhausanbau sowie der Heizungsersatz wurden im Sommer 2023 fertiggestellt. Die Bauabrechnungen sind pendent.

Mobility

Der Gemeinderat hat entschieden, das Angebot des Mobility-Elektroautos nicht zu verlängern. Der Vertrag für das Mobility-Abo lief somit am 28. Februar 2023 aus. Gründe für die Vertragsauflösung waren, dass das Angebot nur von einzelnen Einwohnern genutzt wurde und die Kosten daher entgegen der Annahme im Jahr 2022 nicht weiter sinken konnten.

Hochbau

Baueingaben

Im Geschäftsjahr 2023 wurden 24 (2022: 26) Baugesuche entgegengenommen, wovon 16 (2022: 15) Baugesuche dem ordentlichen Baubewilligungsverfahren und acht (2022: elf) Baugesuche dem Anzeigeverfahren zugewiesen wurden. Gestiegen sind wiederum Photovoltaikanlagen, die im Meldeverfahren erledigt werden. Hier wurden 14 Anlagen gemeldet gegenüber 13 im 2022. Bei der Bewilligung von wärmetechnischen Anlagen, wurden acht Anlagen begutachtet.

Rekurse

Gegen die 2023 ausgestellten Baubewilligungen kam es zu keinen Rekursen (2022: null).

Zentrumsplanung

An der Urnenabstimmung vom 3. September 2023 wurden die bestehenden Baurechtsverträge über die Kat.-Nr. 1008 und Kat.-Nr. 1067 sowie ein Darlehensvertrag von Fr. 1.2 Mio. der Gemeinde Brütten an die Genossenschaft Zentrum sowie ein Kredit für Fr. 1.3 Mio. für den Bau der Gemeindetiefgarage zugestimmt. Des Weiteren konnte bereits der Baurechtsvertrag der Kat.-Nr. 1067 beim Notariat Winterthur unterschrieben werden. Die Unterzeichnung für den zweiten Baurechtsvertrag steht noch aus und wird im nächsten Jahr vollzogen.

Für die Projektierung der Gemeindetiefgarage wurde bereits ein Kredit von Fr. 70'000 genehmigt. Der Ingenieur erhielt dafür von der Gemeinde folgenden Auftrag:

- Projektierung Gemeindetiefgarage
- Koordination Fachplaner
- Eingabe Bewilligungsunterlagen inkl. Kanalisation
- Erstellung Ausschreibungsunterlagen

Danach können wir die Situation beurteilen und das weitere Vorgehen festlegen. Dabei stellt sich die Frage, ob wir die Erstellung durch einen Generalunternehmer oder durch die Gemeinde durchführen lassen.

Arbeitsplatzgebiet Chätzler

Als Grundlage für den Gestaltungsplan des Arbeitsplatzgebiets wurde von einem Gremium aus Planern, Experten, Interessenten, Eigentümer und der Gemeinde ein Richtprojekt erarbeitet. Dieses diente als Grundlage für den Gestaltungsplan, welcher an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2023 der Bevölkerung vorgelegt und einstimmig angenommen wurde. Dieser liegt nun der Baudirektion des Kantons Zürich zur Genehmigung vor.



Tiefbau

Sanierung Säntisstrasse und Alpenblick

Die Strassensanierungen wurden termingerecht gestartet. Neben dem Strassenbelag wurde auch die Wasserleitung ersetzt, die Sickerleitungen gespült und wo nötig ersetzt. An beiden Strassen wurde zudem ein Regenwasserkanal gebaut.

Im gleichen Zug wurden auch die Bushaltestellen Harossen Süd und Nord saniert und behindertengerecht gestaltet.

Bau Druckerhöhungsanlage

Im letzten Jahr wurde ausserdem der grösste Teil der Druckerhöhungsanlage und den dazugehörigen Transportleitungen gebaut. Die Arbeiten konnten innerhalb des Terminprogramms erledigt werden. Die Fertigstellung des Vorhabens zieht sich noch bis Mitte 2024 hin.

Wasserversorgung

Unterhalt Leitungsnetz

Im Rahmen des ordentlichen Netzunterhaltes wurde eine (2022: fünf) Defekte an Versorgungs-Leitungen und zwei (2022: vier) Defekte an Hausanschluss-Leitungen behoben.

Im Zuge der ordentlichen Unterhaltsarbeiten sind 82 Hydranten (2022: 72) gespült und umfassend gewartet sowie elf Hydranten (2022: sechs) ersetzt worden. Der Hydranten-Unterhalt bzw. -Ersatz ist von der Gebäudeversicherung Kanton Zürich mit Fr. 9'600 (2022: Fr. 9'588) entschädigt worden.

Trinkwasser-Qualität

Die Wasserversorgung Brütten versorgt ihre Einwohner mit einwandfreiem Trinkwasser in hervorragender Qualität. Rund 75 % des Wassers wird von der Gruppenwasserversorgung Lattenbuck, 25 % aus eigener Quelle (Steighäuli) bereitgestellt. Das Leitungsnetz umfasst 23'929 km.

Trinkwasser ist das am meisten geprüfte Lebensmittel. Im Rahmen des Qualitätssicherungskonzeptes wird der Zustand laufend mittels eines vorgegebenen Probenabnahmeplans durch das Kantonale Labor überprüft. Das kantonale Labor hat im Berichtsjahr vier Proben (2022: vier) erhoben. Das Trinkwasser im Versorgungsnetz erfüllte überall die gesetzlichen Anforderungen. (Siehe auch: www.trinkwasser.svgw.ch/wasserqualität.)

Quellen

Die Gemeinde hat eine genutzte Rohwasserquelle Steighäuli. Diese beliefert die Gemeinde mit Trinkwasser. Die Quelle lieferte 2023 einen Ertrag von durchschnittlich 81.7 Liter/Min. in der Nutzungsphase (2022: 75 Liter/Min.) und weist eine Durchschnittstemperatur von 11,1 Grad (2022 11,1 Grad) auf.

Die Wasserhärte beträgt in Brütten zwischen 34 und 39°fH. 25 % des benötigten Wassers stammte aus eigenen Quellen. Somit musste rund 75 % des Wassers zugekauft werden.

Brunnen

Im Dorf befinden sich sieben Laufbrunnen. Sechs davon sind am Wassernetz angeschlossen, einer wird mit Quellwasser gespeist und ist somit kein Trinkwasser (Ankengasse). Zwei weitere Waldbrunnen (Feuerstellen Franzosen- und Vogtenbrunnen) werden ebenfalls mit Quellwasser versorgt.

Volkswirtschaft

Forst

Der Frühling 2023 war «waldfreundlich». Da es weder zu heiss noch zu trocken war, sammelte sich dementsprechend wenig Käferholz an. Der Holzmarkt lief gut und das Stammholz konnte zu guten Preisen verkauft werden. Die Sommermonate und der Herbst waren viel zu warm und es gab wenig Niederschläge. Die Folgen der Trockenheit im Sommer führten zu einer Belastung der Bäume, was im Herbst zu einem verstärkten Auftreten von Käferholz führte. Durch die sofortige Beseitigung des Schadholzes konnte die Ausbreitung der Borkenkäfer in Grenzen gehalten werden. Der Gesundheitszustand der Eschen ist sehr bedenklich und es gehen viele ein. Der Waldumgang für die Bevölkerung von Brütten im September 2023 war dank dem grossen Interesse und seiner vielen Zuschauern ein voller Erfolg. In der vergangenen Holzhauereiperiode wurde der volle Hiebsatz nicht vollständig genutzt. Im Jahr 2024 wird der Wirtschaftsplan in Brütten neu erstellt und dann wird sich herausstellen, was in Zukunft genutzt werden kann.



Quelle: Dorfblitz

Unterhaltsplan Flur-/Waldstrassen (2020-2023)

Auch in diesem Jahr wurde eine Etappe der Flurstrassen saniert. Die Zusammenarbeit mit der Firma Bussinger AG sowie dem Forstteam hat sich dabei wieder bewährt. Mit dieser Etappe konnte das Unterhaltsprogramm planmässig abgeschlossen werden.

Steuern und Finanzen

Steuern

Die provisorischen Gemeindesteuern 2023 wurden mit einem unveränderten Steuerfuss von 89 % bezogen und brachten einen Ertrag von Fr. 7.585 Mio. (2022: Fr. 7.210 Mio.) ein. Die Steuererträge der natürlichen Personen von total Fr. 7.467 Mio. (2022: Fr. 7.120 Mio.) stiegen 4.8 % (stiegen 2022: 7.9 %) gegenüber dem Vorjahr. Die Anzahl der steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an von 1'387 auf 1'412.

Steuererklärungsverfahren

Im Januar 2023 wurden insgesamt 1'318 (2022: 1'284) Steuererklärungen (nur für natürliche Personen) zugestellt. Bis am 1. April 2023 (Einreichfrist ohne Fristerstreckung) wurden 465 (2022: 431) Steuererklärungen (von 1'069 (2022: 1'115) unselbständig Erwerbenden) eingereicht, was einem Anteil von ca. 35.3 % (2022: ca. 33.6 %) entspricht. Bei 145 (2022: 129) Steuerpflichtigen musste mindestens eine Mahnung zur Einreichung der Steuererklärung zugestellt werden. Von 22 (2022: 31) Personen wurde keine Steuererklärung eingereicht, weshalb eine Einschätzung nach Ermessen vorgenommen werden musste. Die Steuersekretärinnen schätzten insgesamt 621 (2022: 618) Steuererklärungen ein.

Grundstückgewinnsteuern

Im 2023 wurden 55 (2022: 39) Handänderungen vollzogen.

Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2023 (2023 und älter) 12 (2022: 37) Fälle erledigt. 141 (2022: 31) Fälle (2023 und älter) sind noch pendent. Der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern belief sich im Steuerjahr 2023 auf Fr. 1'308'800 (2022: Fr. 1'792'600). Des Weiteren wurden noch Zinsen von Fr. 5'387.55 eingenommen.

Steuerausscheidungen

Aktive Steuerausscheidungen (Steuern für Brütten von nicht in Brütten wohnhaften steuerpflichtigen Personen) betragen rund Fr. 39'700 (2022: Fr. 34'400). Passive Steuerausscheidungen (in Brütten wohnhafte, auch in anderen Gemeinden steuerpflichtige Personen) beliefen sich auf rund Fr. 222'600 (2022: Fr. 327'200). Dies entspricht Nettozahlungen an andere politische Zürcher Gemeinden von rund Fr. 182'900 (2022: Fr. 292'800).

Finanzlage

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'206'728.32 ab, budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 302'100.00. Zu dem erfreulichen Ergebnis führten

Mehreinnahmen in den Gemeindesteuern (Fr. 8.7 Mio. / Budget: Fr. 7.6 Mio.), vereinnahmte Grundstückgewinnsteuern (Fr. 1.31 Mio. / Budget: Fr. 0.85 Mio.).

Durch den Ertragsüberschuss von Fr. 1.2 Mio. (Ertragsüberschuss 2022: Fr. 1.0 Mio.) erhöht sich das Eigenkapital per 31. Dezember 2023 auf Fr. 33'600'623.87 (2022: Fr. 32'324'440.43).

Ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz geht wiederum an die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und des Betriebs, an die Behörden-, Kommissionsmitglieder und die vielen freiwillig tätigen Brüttenerinnen und Brüttener. Sie alle leisten wertvolle Dienste zum Wohl der Gemeinde.

Impressum:

Gemeindeverwaltung Brütten

Brüelgasse 5

8311 Brütten

Telefon 052 355 03 55

verwaltung@bruetten.ch

www.bruetten.ch